



3. Liga: Zweite Niederlage in der Rückrunde

FC Dürrenast– FC EDO Simme 4:0

Die Vorzeichen für das Gastspiel beim FC Dürrenast standen nicht optimal, weil Trainer Stephan Jaussi auf diverse Stammspieler verzichten musste. So fehlten mit Adili, Blank und Brügger gleich drei Spieler ferienhalber. Zusätzlich verletzte sich Jungen im Heimspiel gegen den FC Interlaken am vergangenen Wochenende so schwer, dass er wohl für den Rest der Rückrunde ausfallen wird. An dieser Stelle wünschen wir ihm gute und rasche Genesung.

Nichts desto trotz wollte der FC EDO Simme zeigen, dass auch mit noch jüngeren Spielern Punkte möglich sind. Kurz nach Beginn der Partie ein erster Schreckmoment. Der Stürmer des FC Dürrenast zog nach einem Angriff über Ihre linke Seite aus geschätzten 40 Metern einfach mal ab und traf zum Glück nur die Latte. Diese Aktion führte dazu, dass nun auch der letzte Mann wach war. In den nächsten 30 Minuten war das Spiel ziemlich ausgeglichen. Hinten hatte man das Geschehen im Griff und vorne konnte man sicher bessere Chancen als der Gegner erarbeiten. So verfehlte Thomas Mani das Tor nur um Haaresbreite. Doch in der 37. Minute kam das erste Tor für den FC Dürrenast. Ein Klärungsversuch eines Innenverteidigers landete leider nur in den Füßen des Gegners und dieser konnte Zünd, der aufgeschlossen war, mit einem hohen Ball ins Tor bezwingen. Dies war sogleich das Halbzeitresultat.



EDO nahm sich in der Kabine beim Pausentee viel vor. Leider verflog der Optimismus nach Wiederanpfiff ziemlich schnell. In der 52. Minute reihten sich kleine Fehler aneinander, welche zum zweiten Tor des Gegners führten. So wurde der Aussenläufer zu zögerlich angegangen, in einem zweiten Schritt stach Innenverteidiger Klossner zu früh auf den Ball, was hinten eine Lücke aufmachte. Schliesslich folgte der Pass in die Tiefe zum Stürmer, welcher aus einer Offsideposition startete und nur noch einzuschieben

brauchte. Aber auch nach diesem Gegentor gaben die Spieler des FC EDO Simme nicht auf, im Gegenteil. Den Rest der zweiten Halbzeit kann man wie folgt zusammenfassen. EDO drückte nonstop auf das gegnerische Tor. Jedoch wurden zahlreiche Topchancen und auch sogar noch ein Penalty verschossen. Es wollte einfach nicht sein an diesem Tag. Weil die Mannschaft alles nach vorne warf, gingen in der Abwehr natürlich immer wie mehr Lücken auf, welche in der 89. Und in der 92. Minute noch zum 3:0 und 4:0 Endstand genutzt wurden.

Das nächste Spiel findet bereits diesen Samstag daheim gegen den Tabellenführer FC Spiez statt. Um 16:00 wird in Erlenbach angepfiffen. Wir bedanken uns ein weiteres Mal bei all den Fans, die uns auswärts gegen den FC Dürrenast unterstützt haben. Wir sehen uns. HOPP EDO!

Es spielten:

FC EDO Simme: Zünd, Gerber, Klossner, Ueltschi, Schranz, Küng, Röthlisberger, Küpfer, Jaussi (63. Min Gfeller), Mani (60. Min Josi), Zmoos (79. Min Siegenthaler)

Text: P. Klossner